



kultur
preis
bayern
2022

Kategorie
WISSENSCHAFT

02.11.2022 10:00 CET

Kulturpreis Bayern – ein Forum für die Wissenschaft

**Bayernwerk verleiht Kulturpreis Bayern am 10. November –
Preisträger aus Kunst und Wissenschaft - 33 beste
Hochschulabsolventen erhalten Würdigung – Übertragung
online und im Fernsehen**

**München/Regensburg. Wenn die Bayernwerk AG (Bayernwerk) am
Donnerstag, 10. November, um 19 Uhr, den Bayerischen Kulturpreis vergibt,
liegt ein ganz besonderes Augenmerk auf der Wissenschaft. Denn in der
Sparte Wissenschaft geht der Kulturpreis Bayern an 33 Absolventinnen und
Absolventen sowie Doktorandinnen und Doktoranden bayerischer
Hochschulen und Universitäten. Ausgewählt wurden sie jeweils von der
Hochschule, Universität oder Kunsthochschule, an der sie ihre Abschluss-**

oder Doktorarbeit eingereicht haben.

Am selben Abend geht die Auszeichnung in der Sparte Kunst an den Countertenor Valer Sabadus, die Band Sportfreunde Stiller, den Fotografen Olaf Unverzart, die Künstlerin und Lyrikerin Augusta Laar sowie die Schauspielerin Lucy Wilke. Den Kulturpreis Bayern verleiht das Bayernwerk in Partnerschaft mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kultur. Markus Blume, Staatsminister für Wissenschaft und Kultur, verleiht an dem Abend auch einen zusätzlichen Sonderpreis. Die Preisverleihung findet in den Münchener Eisbachstudios statt und wird ab 19 Uhr live übertragen – online sowie im lokalen Fernsehen. Moderatorin Nina Sonnenberg führt durch das abwechslungsreiche Programm mit hochkarätigen musikalischen Beiträgen.

Innovationen und Potenziale

„Innovation und wissenschaftlicher Fortschritt sind wichtige Bausteine unserer Gesellschaft. Ohne sie ist Entwicklung nicht möglich“, **sagt Dr. Egon Leo Westphal, Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG.** Als Energieversorger setze das Bayernwerk stark auf Innovationen und Impulse aus der Wissenschaft, die in vielen unterschiedlichen Projekten zum Einsatz kommen, erläutert der Vorstand weiter. „Und wie sich zeigt, sind bei unseren Wissenschaftspreisträgern gleich mehrere dabei, die dazu beitragen können, die Energiewende voranzubringen. Wissenschaft und Unternehmen sind stark miteinander verbunden“, sagt Egon Leo Westphal und ergänzt: „Mit dem Kulturpreis Bayern möchten wir die Aufmerksamkeit auf unsere Wissenschaftspreisträger lenken. Sie stehen für Innovationskraft und Zukunftsgestaltung.“ Die Bandbreite der ausgezeichneten wissenschaftlichen Abschlussarbeiten ist groß: Sie reicht von der Biochemie über Wirtschaftswissenschaften und Musikpädagogik bis hin zur Philosophie.

Der **Bayerische Kunst- und Wissenschaftsminister Markus Blume** betont: „Wissenschaft und Forschung sind die Schlüssel, um auch in Zukunft im internationalen Wettbewerb zu brillieren. Mit der Hightech Agenda investieren wir in ein attraktives und breit aufgestelltes Ökosystem aus Spitzenforschungseinrichtungen und innovativem Unternehmertum. Der wissenschaftliche und kreative Ideenreichtum der Preisträgerinnen und Preisträger ist beeindruckend! Hier zeigt sich: In Bayern ist der Boden für Wissenschaft und Forschung äußerst fruchtbar!“

Die Preisträgerinnen und Preisträger in der Sparte Wissenschaft.

Wissenschaftspreisträgerinnen und -preisträger der bayerischen Hochschulen

Leonie Algner, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Paul Bickhoff, Technische Hochschule Deggendorf
Kristina Dachtler, Technische Hochschule Ingolstadt
Julia Decker, Technische Hochschule Aschaffenburg
Jule Marie Feige, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
Lukas Haas, Hochschule Kempten
Marlene Hilbig, Hochschule Augsburg
Alexander Kojer, Technische Hochschule Rosenheim
Markus Marschhäuser, Hochschule Würzburg-Schweinfurt
Maximilian Fischer, Hochschule Coburg
Stefanie Prediger, Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden
Apurv Raju Puranik, Hochschule Hof
Johannes Röder, Hochschule Neu-Ulm
Christian Runge, Hochschule München
Sebastian Schrögmeier, Hochschule Landshut
Ellen Wolf, Hochschule Ansbach
Nicole Zöllner, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg

Wissenschaftspreisträgerinnen und -preisträger der bayerischen Kunsthochschulen

Luna Burkert, Hochschule für Musik Würzburg
Nils Keller, Hochschule für Fernsehen und Film München
Sophia Köhler, Akademie der Bildenden Künste München
Monique S. Desto, Akademie der Bildenden Künste Nürnberg
Laura Uhlmann, Hochschule für Musik Nürnberg
Georg Wörle, Hochschule für Musik und Theater München

Wissenschaftspreisträgerinnen und -preisträger der bayerischen Universitäten

Dr. Ammar Alyousef, Universität Passau
Dr. Claudia Bosch, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Dr. Johann Jakob Häußermann, Technische Universität München
Dr. Isabel Hofmann, Ludwig-Maximilians-Universität München
Dr. Oliver Kosak, Universität Augsburg
Dr. Hannah Kurz, Universität Bayreuth
Dr. Annemarie Pilarski, Universität Regensburg
Dr. Matthias Ryma, Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Dr. Dorothea Taube, Otto-Friedrich Universität Bamberg
Dr. Julian Wolf, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Preisverleihung und niveauvolle TV-Unterhaltung

Wie schon im letzten Jahr findet die Preisverleihung vor Live-Publikum statt und wird im Fernsehen und per Live-Stream übertragen. Neben der Preisverleihung sorgen die Live-Auftritte verschiedener Künstler für ein rundes Unterhaltungsprogramm und machen die Veranstaltung zu einem besonderen Abend. Das Bayernwerk verleiht den Kulturpreis seit 2005. Traditionell würdigt er bedeutendes künstlerisches Wirken sowie die Absolventinnen und Absolventen, Doktorandinnen und Doktoranden der bayerischen Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und staatlichen Kunsthochschulen. Der Preis beinhaltet ein Preisgeld sowie die Bronzestatue „Gedankenblitz“. Die Sparte Kunst und der Sonderpreis sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert, die Sparte Wissenschaft mit jeweils 2.000 Euro. Der Gedankenblitz wurde vom Schwandorfer Bildhauer Peter Mayer entworfen.

Interessierte sehen die Kultursendung live um 19 Uhr u.a. auf Oberpfalz TV, Niederbayern TV, TV Mainfranken, TV Oberfranken, TVA Ostbayern, Rfo – Regionalfernsehen Oberbayern, unter www.bayernwerk-live.de/kulturpreis-bayern oder auf den Social-Media-Kanälen des Bayernwerks.

Information für Journalistinnen und Journalisten

Sehr geehrte Damen und Herren,

haben Sie Interesse an einem Interview oder persönlichen Gespräch mit einer Preisträgerin oder einem Preisträger im Vorfeld der Veranstaltung? Gern vermitteln wir Ihnen auf Wunsch den direkten Kontakt. Bitte kommen Sie gerne auf mich zu:

Andrea Schweigler (Tel.: +49 941 201 7022;

andrea.schweigler@bayernwerk.de). Über den Link

www.bayernwerk.de/kulturpreis22 gelangen Sie zum Downloadcenter, in dem wir Pressemitteilungen, Foto-/ und Videomaterial zum Abruf bereitstellen werden.

Die Einzelmeldungen in der Sparte Wissenschaft, die wir für jede/jeden Preisträgerin/ Preisträger erstellen, werden wir in den kommenden Tagen versenden.

Über einen Veranstaltungshinweis oder Portrait und Ihre Berichterstattung würden wir uns sehr freuen.

Herzlichen Dank und beste Grüße,
Andrea Schweigler

Kurzprofil Bayernwerk AG

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für Energie in Bayern. Die Bayernwerk AG steuert die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe. Gemeinsam mit den Menschen in Bayern gestaltet die Unternehmensgruppe die Energiezukunft im Freistaat aktiv mit und sorgt dafür, dass immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht. Die Bayernwerk-Gruppe setzt sich mit innovativen Lösungen, moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung ein. Ein starker Fokus liegt darauf, die Bürgerinnen und Bürger in Bayern bei ihrer persönlichen Energiewende zu unterstützen. Die Unternehmen der Bayernwerk Gruppe fördern die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen.

Sitz der Bayernwerk AG ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27
+49 179-1389827